



Erfolge in der Saison 2009/2010

Unsere Spieler marschieren von Erfolg zu Erfolg!

- **Steyrer Stadtmeisterschaft 2009 und 6 Amstettner am Start! Dr. Gerd Stix** erspielt 2 Punkte, Michael Wadsack weilt zur ersten Runde schulisch bedingt in Wien, kämpft sich somit durch vier Runden und erobert trotzdem beachtliche 2,5 Punkte. Franz Rechberger vergibt gegen Vereinskollegen MK Winfried Wadsack große Möglichkeiten, erobert aber gegen NM Wolfgang Wadsack ein beachtliches Remis und kommt auch auf 2,5 Punkte. Der Vorjahrszweite NM Wolfgang Wadsack vergibt gegen IM Hermann Knoll die Chance auf einen Eröffnungssieg und erreicht schließlich nur enttäuschende 2,5 Punkte. MK Winfried Wadsack rächt seinen Bruder, schafft 4 Punkte und wird Dritter. FM Erwin Rumpl remisiert letztlich zwei bereits gewonnene Partien und wird daher nur Zweiter hinter Turniersieger FM Reinhard Heimberger.

- **Totaler Amstettner Triumph bei der 7. Amstettner Stadtmeisterschaft: FM Erwin Rumpl** geht wie gewohnt als Erster ins Ziel, punktgleich mit dem sensationell großartig aufspielenden Franz Rechberger (4,5/5). Auf den Fersen folgen NM Wolfgang Wadsack und Ernst Eichhorn mit 4/5. Alle Erfolge aufzuzählen würde den Rahmen dieser Seite sprengen. Näheres entnehmen Sie bitte den Presseberichten bzw. der offiziellen [Turnierseite](#).

- **MK Josef Bachmayer (A - Turnier) und Franz Rechberger (B -Turnier)** ließen es sich trotz brütender Hitze nicht nehmen, am Wiener Open teilzunehmen. Er konnte einige Achtungserfolge im immens starken Teilnehmerfeld erzielen, ELO gewinnen und mit 4,5/9 Platz 182 bei 375 Teilnehmern belegen. Punkte und ELO räumte auch Franz Rechberger reichlichst ab. 6 Punkte im 150 Mann starken Teilnehmerfeld bedeutete Rang 19 und die Fortsetzung einer unglaublichen Erfolgsstory.

- **12. Leondinger Schachopen: 4 Amstettner** wollten auch heuer wissen, ob Fortuna ihnen hold gesonnen wäre, doch die Göttin des Glücks ließ ihre Blicke in die Ferne schweifen und den Amstettnern waren höhere Weihen verwehrt. Michael Wadsack war trotz starker Leistungen oft vom Pech verfolgt, kam aber schließlich doch auf 3 Punkte (Platz 27) und konnte den 3. Platz der Jugendwertung für sich gewinnen. Pero Dumancic haderte mehrmals mit Fortuna und erreichte 4 Punkte. (Platz 17) NM Wolfgang Wadsack, vom Auslosungspech hartnäckig verfolgt, eroberte 4,5 Punkte. (Platz 7) FM Erwin Rumpl, der Vorjahressieger, kämpfte nicht nur gegen die starken Wespen, sondern erstmals in seiner Karriere auch gegen besonders aggressive Kampfwespen. Nach der 6. Runde wurde er Opfer eines Stichs, verlor durch das Gift geschwächt die nächste Partie und scorte somit 5/7. (Platz 3 hinter IM Christian Knoll mit 6,5 Punkten und IM Hermann Knoll mit 6 Punkten)

- 15. Linzer Stadtmeisterschaft: FM Erwin Rumpl wankt nur kurz, erreicht mit 6/7 den geteilten ersten Rang (nach Buchholz Rang 3) in einem an Überraschungen reichen Turnier. Für die übrigen Amstettner zählt vor allem der olympische Gedanke, dass die Teilnahme schon zur Freude gereicht. Pero Dumancic und NM Wolfgang Wadsack vergeben viele Partien und Punkte und erreichen schließlich 4,5/7.
- 18. Donau- Open in Aschach: Mk Josef Bachmayer kommt auf 3,5/7 und belegt im extrem starken Teilnehmerfeld Platz 50.

12. Ybbser Neujahrs - Schachopen: Sagenhafte 14 Amstettner in den verschiedenen Kategorien am Start und FM Erwin Rumpl belegt im Meisterturnier mit eindrucksvollen Kombinationen den zweiten Platz. Großartig spielt auch Lukas Schachinger. und landet im B - Turnier ebenfalls mit 4/5 auf Platz 2. Michael Wadsack erbeutet den Skalp des ELO - stärksten Spielers und erreicht bei den Jugendlandesmeisterschaften Platz 5. Die Leistungen der übrigen Recken entnehmen Sie bitte den beiden Turnierseiten: [Meisterturniere](#), [Jugendlandesmeisterschaften](#)

- In den Osterferien gingen Franz Rechberger bei der Landesmeisterschaft in Baden und Wolfgang und Michael Wadsack bei der 3. Stadtmeisterschaft in St. Pölten auf Ostereiersuche. Doch der Osterhase erwies sich dieses Mal dem Topscorer Franz Rechberger nicht wohlgesonnen und war ihm nur ein Osterei vergönnt (1/5). Besser erging es Familie Wadsack. Michael erwies sich in Runde 1 gegen IM Ganaus lange Zeit als ernst zunehmender Gegner und verscheuchte in Runde 4 selbst den Osterhasen als er gegen Benjamin Prinz aufgab anstatt ihn in 3 Zügen Matt zu setzen. 2,5 Punkte und ein satter ELO-Gewinn von 22 Punkten waren aber nur der Trostpreis. Wolfgang erzielte 3,5 Punkte, wobei bei den Partien gegen FM Milenkovich und NM Wöber die Bretter regelrecht in Flammen standen. Die schlechte Buchholzwertung ergab schließlich nur Rang 6 (punktegleich mit Rang 3), weil einige seiner gewesenen Gegner zu den diversen Runden nicht erschienen und kein Buchholzpunktchen gutgeschrieben wurde.
- 11. Alois Schuh - Gedenkturnier in St. Valentin und 79 Teilnehmer am Start - darunter 6 Amstettner: NM Wolfgang Wadsack erreicht mit 5/7 Platz 7. Pero Dumancic kommt auf 4,5 Punkte und belegt Platz 18, MK Winfried Wadsack schafft Platz 20 mit ebenfalls 4,5 Punkten, Josef Wolflehner erspielt 2,5 Punkte, was Platz 58 bedeutet und unser Nachwuchs, Michael Tieber und Thomas Wadsack erbeuten jeweils 2 Punkte und kommen auf Platz 72 und 74.